

8. Generalversammlung Fischereiverein Zug

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung für das 8. Vereinsjahr

2019 vom Donnerstag, 23. Januar 2020 um 19:30 Uhr,

im Restaurant vom Zentrum Neustadt in Zug

Traktandum 1 : Begrüssung

Pünktlich beginnt Vereinspräsident Daniel Gloor mit der 8. Generalversammlung und begrüsst die anwesenden Mitglieder, Neumitglieder und Gäste. Auf den Präsenzlisten haben sich 59 Vereinsmitglieder eingeschrieben (2018 : 74). 19 Mitglieder und 4 Gäste haben sich entschuldigt.

Auch 9 Gäste sind der Einladung gefolgt.

Gäste:

- Stephan Schleiss, Regierungsrat des Kantons Zug
- Vroni Straub, Stadträtin Zug
- Priska Müller, Amtsleiterin Amt für Wald und Wild des Kantons Zug
- Paul Krummenacher, Präsident Zuger-Motorboot-Club
- Urs Marti, Präsident Bootshafengenossenschaft Zug
- Andreas Gisiger, Präsident Fischereiverein Ägerisee
- Roger Fassbind, Präsident Fischereiverein Cham
- Rinze Zraggen, Urner Fischereiverein, Vorsitz Jungfischergruppe
- René Fedier, Urner Fischereiverein, Mitverantwortlicher Jungfischergruppe

Entschuldigte Gäste:

- Andreas Hostettler, Regierungsrat des Kantons Zug
- Manuela Weichelt - Picard, alt Regierungsrätin des Kantons Zug
- Herbert Dörberger, SLRG, Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft Zug
- Alex Brun, Fischzenenmitigentümer, Reussegg

Aktuar Daniel Widmer liest die Liste der entschuldigten Gäste und Vereinsmitglieder vor.

Daniel Gloor schlägt der GV, den Statuten entsprechend und gemäss Einladung vom 08.12.2019, folgende Traktanden vor :

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Mutationen
4. Protokoll der letzten GV
5. Jahresberichte
6. Kassa- und Revisorenbericht 2019 / Budget 2020
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahlen
9. Festsetzung des Mitgliederbeitrags
10. Anträge des Vorstands und der Mitglieder (Eingabeschluss: 31.12.2019 an den Vorstand)
11. Jahresprogramm 2020
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Die Traktanden werden von der GV einstimmig angenommen.

Trakt. 2 : Wahl der Stimmzähler

Daniel Widmer schlägt als Stimmzähler Jürg Pfister und Claudius Huber vor.

Der Vorschlag wird von der GV einstimmig angenommen.

Trakt. 3 : Mutationen

Daniel Widmer teilt mit, dass folgende 11 Bewerbungen für einen Vereinsbeitritt eingegangen sind :

Eintritte : - Ruth Theiler -> Lokalwirtin und Lebenspartnerin von Heinz Häcki, Wirt Vereinslokal
 - Veleiro Belarmino, Hünenberg See
 - Joel Djordevic, Zug
 - Roman Dober, Baar
 - Markus Jäger, Hünenberg
 - Michael Lerperger, Cham
 - Riccardo Lutiger, Abtwil
 - Mischa Räbsamen, Allenwinden, ehemaliger Jungfischer
 - Cetin Oguz, Baar
 - Roland Sonntag, Oberwil
 - Donovan Studach Zug

Daniel Widmer teilt mit, dass es 7 Austritte gegeben hat und teilt alle Austritte namentlich mit.

Austritte : - Peter Asztalos, Zug
 - Sebastian Copley, Zug
 - Basil D'Oto, Steinhausen
 - Carmelo Hochstrasser, Hagendorn
 - Yves Hösli, Cham
 - Decio Spadaro, Zug
 - Arthur Zimmermann, Walchwil

Daniel Widmer teilt mit, dass 3 Mitglieder den Jahresbeitrag trotz mehreren Mahnungen immer noch nicht bezahlt haben. Gemäss Statuten können diese Mitglieder durch den Vorstand vom Verein ausgeschlossen werden. Der Vorstand ist dieser Praxis gefolgt und hat die nachfolgenden Personen von der Vereinsmitgliedschaft ausgeschlossen :

Ausschlüsse : - Annekatrin Stiehler, Luzern
 - Rosa Weber, Zug
 - Monika Weber, Zug

Daniel Widmer teilt mit, dass ein Mitglied leider verstorben ist. Er bittet die Anwesenden, sich zu erheben und dem Verstorbenen zu gedenken.

Todesfall : - Werner Wetter, Zug

Daniel Widmer empfiehlt im Namen des Vorstands, die interessierten Personen für einen Vereinsbeitritt in Globo aufzunehmen und lässt darüber abstimmen.

Die Bewerber werden von der GV in Globo mit einem Applaus in den Verein aufgenommen.

Die neu gewählten Mitglieder sind ab sofort stimmberechtigt. Mitgliederbestand neu : 160

Trakt. 4 : Protokoll der letzten GV

Daniel Gloor verdankt das vom Aktuar Daniel Widmer erstellte Protokoll der 7. Generalversammlung 2018. Das Protokoll wurde nicht versendet. Daniel Gloor teilt mit, dass Kopien des Protokolls beim Eingang aufliegen und zur Verfügung stehen. Im Weiteren können zusätzliche Exemplare beim Aktuar Daniel Widmer bezogen werden.

Daniel Gloor lässt über das Protokoll abstimmen. Das Protokoll wird von der GV einstimmig genehmigt.

Trakt. 5 : Jahresbericht des Vorstands

Daniel Gloor führt durch die Aktivitäten vom vergangenen Vereinsjahr und zeigt dazu verschiedene Bilder, die er und einige Helfer gemacht haben. Er erläutert folgende Aktivitäten :

Tannlihausen :

Das Tannlihausen konnte bei gutem Wetter durchgeführt werden. Er bedankt sich beim Amt für Wald und Wild für die Unterstützung und bei allen Helfern für den freiwilligen Einsatz. Die Zuger Zeitung hat einen Artikel vom Anlass publiziert.

Tag des Fisches :

Dank den wenigen, aber motivierten Helfern konnte der Tag des Fisches am Samstag, 27.04. erfolgreich durchgeführt werden. Das Fischereimuseum war wiederum geöffnet und das Museumsteam machte Führungen für die interessierten Besucher. Trotz regnerischem Wetter konnte ein guter Ertrag erwirtschaftet werden.

Fischerweekend Toggenburg :

Die Teilnehmer haben ein schönes Auffahrtswochenende mit guter Fischerei erlebt. Der Anlass kann wirklich weiterempfohlen werden.

Hechtteich :

Die Hechtteichpflege muss mit dem Amt für Wald und Wild neu abgestimmt werden. Der Vorstand wird das Amt kontaktieren, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Vereinsfischen :

Wiederum haben sich rund 20 Fischer am Vereinsfischen beteiligt. Zur Freude der Teilnehmer konnten einige sehr schöne Fische gefangen werden. Der Anlass war Dank den vielen Filetieren wie immer ein Erfolg und alle Fischer und Fischerinnen wurden reichlich „verköstigt“.

Vereinsabend :

Der Abend war Dank den grosszügigen Sponsoren wiederum für alle Teilnehmer, ob Gewinner oder Nichtgewinner, ein Erfolg und das gute Essen und die Gespräche unter den Fischerinnen und Fischern hat allen viel Freude bereitet.

Fondueplausch :

Der in Zusammenarbeit vom Verein und dem Wirtepaar organisierte, gesellige Abend, war wie immer schnell ausgebucht und alle Teilnehmer haben das Fondue genossen.

Vereinsboot :

Das Vereinsboot wird immer häufiger genutzt. Die Buchungen können weiterhin über die Vereins-Homepage vorgenommen werden und müssen frühzeitig erfolgen, weil momentan ein hohes Interesse besteht.

Jungfischergruppe :

Dani Gloor bedankt sich bei Jan Zberg für die Leitung der Jungfischergruppe. Er bedankt sich auch bei den Helfern, die insgesamt rund 55 Einsätze geleistet haben. Er bedankt sich beim Amt für Wald und Wild für die unkomplizierte Ausstellung von Jungfischerpatenten, bei Rolf Longhi für die Bewilligung das Lorzenfischen in seiner Pachtstrecke durchzuführen, bei den Bootsbesitzern/-führern dafür, dass sie ihre Boote für das Fischen mit den Jungfischern zur Verfügung gestellt und die Jungfischer auf den Booten sehr gut betreut haben. Das Trüschenfischen mit den Freunden der Urner Jungfischergruppe war wiederum ein Erfolg. Als Abschluss hat Jürg Pfister mit seinem Team allen Teilnehmern und Betreuern ein herrliches Abendessen zubereitet.

ABC der Fischerei :

Der Anlass wird voraussichtlich im Juni 2020 vom FVZ durchgeführt. Für diesen Anlass werden bereits heute Helfer gesucht.

Homepage FVZ :

Die Homepage des Vereins hat sich bewährt, wird laufend optimiert und rege von Interessierten besucht.

SANA, Sachkundenachweis :

Daniel Gloor teilt weiter mit, dass im 2019 sechs SANA-Kurse erfolgreich durchgeführt werden konnten und dass das Interesse an den Kursen nach wie vor gross ist. Michael Brendle wird als neuer Instruktor das Team mit Kevin Nussbaumer und Daniel Gloor unterstützen.

Fischereimuseum Museumstage :

Die Museumstage vom März bis Mai haben wiederum viele interessierte Besucher angezogen und waren ein Erfolg. Geführte Museumsbesuche erfreuen sich nach wie vor bei Schulklassen verschiedener Schulstufen und privaten Gruppen grosser Beliebtheit.

Es sind einige Projekte in Bearbeitung, welche die Attraktivität des Fischereimuseums erhalten und nach Möglichkeit steigern sollen.

Vereinslokal :

Das Wirtepaar Heinz Häcki und Ruth Theiler führen das Lokal mit viel Umsicht und Engagement. Leider wird das Vereinslokal nur von wenigen Vereinsmitgliedern regelmässig besucht. Die Vereinsmitglieder werden darum aufgerufen, vom Angebot Gebrauch zu machen und das Vereinslokal zu besuchen und so die Kameradschaft zu pflegen.

Fischenke Ennetsee :

Zurzeit sind keine Änderungen bezüglich der Nutzung der Fischenke geplant.

Mitglieder-Tagesausflüge :

Neu werden Tagesausflüge mit Mitgliedern geplant und durchgeführt. Die Information wird über die Homepage, über einen Anschlag im Vereinslokal und über ein Mailling erfolgen.

Daniel Gloor bedankt sich an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Sponsoren sowie allen dem Verein gutgesinnten Personen, ohne deren Mithilfe und Unterstützung die Realisierung der umfangreichen Aktivitäten nicht möglich wäre.

Im Weiteren weist er auf die für den Verein äusserst wichtige Jugendförderung hin.

Franco Keller informiert über den Betrieb des Fischereimuseums mit Schaubrutanlage.

Er teilt mit, dass seit der Neueröffnung nach der Renovation von 2009 bis 2019 insgesamt 25'000 Personen das Fischereimuseum besucht haben. In der Berichtsperiode haben von Anfangs März bis Mitte Mai rund 2'000 Besucher gezählt werden können.

Franco bedankt sich bei Regierungsrat Stephan Schleiss für die grosszügigen finanziellen Beiträge des Kantons Zug für geplante Projekte, welche die Attraktivität des Fischereimuseums sichern.

Er bedankt sich ebenfalls bei der Stadt Zug für die mehr als faire Miete des Gebäudes in der Unter Altstadt und beim Amt für Wald und Wild des Kantons Zug für die tatkräftige Unterstützung bei fischereilichen Fragen und Aufgaben.

Er bedankt sich bei allen Mitglieder seines Museumsteams. Insbesondere bei Norbert Oberholzer für die vielen interessanten Führungen und die Vermittlung seines grossen Fachwissens an die Besucher.

Daniel Widmer verdankt die Jahresberichte und die Fotos mit den Erläuterungen und lässt über die Jahresberichte abstimmen. Die Berichte werden von den Mitgliedern mit Applaus genehmigt.

Traktandum 6 : Kassa- und Revisorenbericht 2019, Budget 2020

Michael Brendle informiert über die finanzielle Situation des Vereins.

Er unterscheidet zwischen der Buchhaltung für den Bereich der Fischerei und der des Fischereimuseums.

Fischerei :

Erfolgsrechnung Fischerei 2019	Fr.	998.00	(2018 : 1'173.00)
Erfolgsrechnung Fischereimuseum 2019	Fr.	1'140.00	(2018 : - 17'929.00)

Erfolgsrechnung Verein Total 2019	Fr.	2'138.00	
-----------------------------------	-----	----------	--

Michael Brendle erklärt, dass die Kostenrechnungen des Vereins und des Fischereimuseums getrennt ausgewiesen werden, aber per Jahresende konsolidiert werden. Er teilt mit, dass die Finanzierung des Fischereimuseums ausschliesslich durch sog. gebundene Gelder finanziert wird (Beiträge der öffentlichen Hand), weil kulturelle Institutionen wie z.B. Museen in der Regel finanziell nicht selbsttragend geführt werden können und somit auf Beiträge von Geldgebern angewiesen sind. Die Finanzen des Vereins werden durch den Betrieb des Fischereimuseums nicht belastet.

Michael Brendle bittet die Rechnungsrevisoren den Revisorenbericht zur Jahresrechnung vorzulesen. Andreas Lucchini liest den Revisorenbericht vom 15.01.2020 vor (siehe Beilage), in dem der GV empfohlen wird, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier, bzw. dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Daniel Gloor verdankt den Revisorenbericht und lässt über die Jahresrechnung abstimmen. Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Michael Brendle stellt das Budget für das Vereinsjahr 2020 vor.

Budget Fischerei 2020	Fr.	500.00
Budget Fischereimuseum 2020	Fr.	0.00 (Aufwand und Ertrag Fr. 52'000.00)

Das Budget schliesst mit einem budgetierten Gewinn von Fr. 500.00 ab.

Daniel Gloor dankt Michael Brendle für die Erstellung des Budgets 2020 und lässt darüber abstimmen. Das Budget wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Daniel Gloor bedankt sich bei Michael Brendle für die Rechnungsführung und bei den Revisoren für die Prüfung der Jahresrechnung.

An dieser Stelle bedankt sich Daniel Gloor auch bei den Mitgliedern, die jeweils fristgerecht den Mitgliederbeitrag bezahlen und somit die Arbeit vom Kassier wesentlich erleichtern.

Traktandum 7 : Entlastung des Vorstands

Daniel Gloor lässt über die vom Vorstand im Vereinsjahr geleistete Arbeit abstimmen. Die anwesenden Mitgliedern sind mit der Arbeit des Vorstands zufrieden und erteilen dem Vorstand einstimmig Décharge.

Traktandum 8 : Wahlen

2019 ist gemäss Statuten ein Wahljahr. Alle Vorstandsmitglieder stellen sich für die kommende Amtsperiode von zwei Jahren wiederum zur Verfügung.

Daniel Gloor lässt über die Wiederwahl der Vorstandsmitglieder im Globo abstimmen.

Die Vorstandsmitglieder werden von den stimmberechtigten Mitgliedern einstimmig im Amt bestätigt und gewählt.

Auch die Rechnungsrevisoren stellen sich wiederum zur Verfügung.

Sie werden ebenfalls von den stimmberechtigten Mitgliedern einstimmig in ihrem Amt bestätigt und gewählt.

Traktandum 9 : Festsetzung des Jahresbeitrags

Daniel Gloor teilt mit, dass der Mitgliederbeitrag von Fr. 60.- unverändert bleiben soll.

Daniel Gloor lässt über den Mitgliederbeitrag abstimmen.

Der Mitgliederbeitrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Traktandum 10 : Anträge der Mitglieder

Es sind keine schriftlichen Anträge von Vereinsmitgliedern eingegangen (Eingabeschluss für Anträge war gemäss Statuten und der Einladung zur GV der 31. Dezember 2019).

Trakt. 11 : Jahresprogramm

Daniel Widmer stellt das vom Vorstand ausgearbeitete Jahresprogramm für das Vereinsjahr 2020 vor, weist auf die entsprechenden Anlässe hin und bittet die Anwesenden, sich an den Aktivitäten aktiv zu beteiligen.

Daniel Widmer lässt über das Jahresprogramm abstimmen. Das Jahresprogramm 2020 wird von den Mitgliedern mit einer Gegenstimme genehmigt und ist nun definitiv.

Traktandum 12 : Ehrungen

Daniel Gloor bedankt sich bei allen Mitgliedern, die mit ihrem Einsatz für ein gelungenes Vereinsjahr beigetragen haben. Er bedankt sich besonders bei :

Heinz Häcki und Ruth Theiler für das Wirten im Vereinslokal.
Jürg und Astrid Pfister für das Kochen bei diversen Anlässen.
Bei allen Helfern vom Museum und von der Schaubrutanlage
Bei Claudius Huber für die Mithilfe bei der Jungfischergruppe.

Er gratuliert und dankt Gusti Weber für 40 Jahre Mitgliedschaft im Fischereiverein Zug.

Daniel Gloor bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Sponsoren, die namentlich nicht genannt werden wollen sowie bei den Behördenvertretungen, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen des Fischereivereins Zug haben.

Traktandum 13 : Verschiedenes

Vereinslokal :

Daniel Gloor bitte die Anwesenden, das Vereinslokal am Freitagabend, oder am Sonntagmorgen vermehrt zu besuchen. Er teilt mit, dass es eine gute Möglichkeit ist, sich über die aktuelle Fischerei auszutauschen, sich zu informieren und auch Vereinsmitglieder kennenzulernen.

Mailing - Adressen :

Er weist darauf hin, dass bereits heute die meisten Vereinsmitglieder die Vereinsinformationen per E-Mail bekommen und es daher wichtig ist, Adressänderungen dem Aktuar jeweils schnellst möglich mitzuteilen. Diejenigen Vereinsmitglieder, welche noch nicht über E-Mail verfügen werden nach wie vor mittels Postsendung mit Informationen bedient.

Fisch des Jahres vom SFV - das Egli :

Im Rahmen der jährlichen Aktion „Fisch des Jahres“ des SFV wurde für das Jahr 2020 die Forelle ausgewählt. Der Schweizerischen Fischerei - Verband SFV begründet seine Wahl und macht klar: *„Die Biodiversität der Forellen steht für die Vielfalt unserer Landschaften und Gewässer. Doch ausgerechnet der beliebteste Fisch der Schweiz verschwindet aus vielen Gewässern und Regionen, weil es um seine Lebensbedingungen schlecht steht“.*

Anmeldelisten :

Daniel Gloor teilt mit, dass zurzeit folgende Helferlisten im Saal in Umlauf sind und bittet, sich möglichst einzuschreiben:

- | | |
|---------------------|-----------------------------|
| - Tannli-Haue | - Fischerweekend Toggenburg |
| - Tag des Fisches | - Jungfischergruppe |
| - Hechteichaufsicht | - Mithilfe beim Museum |

Anschliessend gibt er das Wort frei.

Stephan Schleiss bedankt sich für die Einladung und die Freiwilligenarbeit des Vereins. Er teilt mit, dass die Freiwilligenarbeit die Grundlage der Freiheit ist, selber Entscheidungen zu treffen. 2019 haben mehrere Besprechungen zwischen ihm und dem Leiter des Fischereimuseums bezüglich finanziellen Beiträgen ans Museum stattgefunden. Stephan Schleiss erachtet das Fischereimuseum als eine geeignete Institution, um der Bevölkerung als auch den Schüler diverser Schulstufen ein aktuelles Umweltwissen bzw. – Bewusstsein zu vermitteln. Er bedankt sich für die geleistete Arbeit und wünscht dem Fischereimuseum weiterhin viel Erfolg.

Vroni Staub bedankt sich für den interessanten, lehrreichen Abend und betont die Wichtigkeit der Fischerei und Fischzucht für die Zuger Gewässer, welche die Namensgebung für die Stadt "Zug" begründen : Dieser leitet sich vom Altdeutschen Begriff „Fischzug“ ab.

Peter Diem, Präsident des kantonalen Fischereiverbands teilt mit, dass nicht alles in der Fischerei „zum Besten steht“ und weiterhin grosser, allseitiger Anstrengungen bedarf, um die Gewässer zu schützen und gesund zu erhalten. In diesem Zusammenhang ehrt er Berufsfischer und langjähriges Vereinsmitglied Emil Speck mit einer Medaille für seine grossen Verdienste bezüglich der Fischerei im Kanton Zug.

Priska Müller, Leiterin des Amts für Wald und Wild des Kantons Zug, bedankt sich für die Einladung und teilt mit, dass die Fangerträge 2019 sehr erfreulich ausgefallen sind und die Fischfangstatistiken eine sehr wichtige Grundlage für die jährlichen Datenerhebungen bilden.

Sie teilt weiter mit, dass in diesem Jahr drei Meldungen von Welsfängen eingegangen sind und dass die Neuverpachtung der Fischenzen und Schwebenetze in diesem Jahr stattfinden wird.

Der Laichfischfang sei in diesem Jahr ebenfalls sehr erfolgreich verlaufen sodass Fischereiaufseher Felix Ammann und sein Team insgesamt 100'000 Seeforelleneier, 500'000 Röteleier und 5.5 Mio. Felcheneier streifen konnten.

Die Fangzahlen der Angelfischer im Zugersee für das Jahr 2019 sind wie folgt (01.11.2018 - 31.10.2019, Angaben in Kilogramm) :

Seeforellen	222	(18 -> 299)	Rötel	294	(18 -> 641)	Felchen	2'384	(18 -> 431)
Hecht	2'036	(18 -> 2'687)	Egli	2'678	(18 -> 2'264)	Trüsche	46	(18 -> 56)
Karpfen	109	(18 -> 127)	Schleien	36	(18 -> 43)	Brachsmen	30	(18 -> 15)
Rotauge	233	(18 -> 362)	Aal	4	(18 -> 7)			

Schlusswort :

Daniel Gloor bedankt sich bei allen Teilnehmern der Generalversammlung für das zahlreiche Erscheinen mit welchem sie ihr Interesse am Fischereiverein Zug und dessen Aktivitäten bekundet haben.

Er muntert die Vereinsmitglieder nochmals auf, sich zahlreich und aktiv an den Anlässen 2020 zu beteiligen.

Mit den besten Wünschen für das kommende Vereinsjahr, insbesondere gute Gesundheit und viel Freude am und auf dem Wasser schloss der Präsident Daniel Gloor um 20.50 Uhr unter Applaus die offizielle Generalversammlung 2019.

Der Aktuar
Daniel Widmer

Beilagen zum Protokoll:

- Präsenzlisten GV (Mitglieder und Gäste)
- Liste der entschuldigter Mitglieder
- Jahresrechnung 2019
- Revisorenbericht vom 15.01.2020
- Jahresprogramm 2020
- Statistik der Fangerträge im Zugersee 2019